



Fachdienst Verwaltungsmodernisierung
Frau Martina Pabst, Tel. 171831

RAT

(bitte für die Ratssitzung aufbewahren)

TOP: Vierte Änderung des Stellenplans 2022 / Erster Nachtrag		
Beschlussvorlage Nr. 182/2022/1		
Produkt: 01.09.01 Organisationsangelegenheiten u. technikunterstützte Informationsverarbeitung		
Beratungsfolge Rat der Stadt Lüdenscheid	Behandlung öffentlich	Sitzungstermine 26.09.2022

Finanzielle Auswirkungen?	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> investiv <input checked="" type="checkbox"/> konsumtiv		
	einmalig	lfd. jährlich
Aufwendungen/Auszahlungen		
Folgekosten (AfA, Unterhaltung...)		
Kostenbeiträge Dritter/Zuwendungen		
Sonstige Erträge/Einzahlungen		
Bemerkung: Die finanziellen Auswirkungen werden in der Anlage dargelegt.		
Haushaltsmittel ausreichend vorhanden?		
<input type="checkbox"/> ja, veranschlagt bei folgendem Konto: <input checked="" type="checkbox"/> nein, Deckungsvorschlag:		
Produkt bzw. Auftrag/Sachkonto/Bezeichnung:		
Einmalig: / /		
Laufend: / /		
Hinweis: Aufgrund der Vielzahl der betroffenen Produkte und Produktsachkonten können diese nicht aufgeführt werden.		
<input checked="" type="checkbox"/> gesetzlich vorgeschriebene Aufgabe <input type="checkbox"/> freiwillige Aufgabe Grundlage: Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) und Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVOO NRW)		

Beschlussumsetzung bis 28.09.2022

Beschlussvorschlag:

Die in der Anlage 1 dargestellten Änderungen des Stellenplans 2022 werden beschlossen.

Begründung:

Mit Beschlussvorlage 182/2022 ist die vierte Änderung des Stellenplans 2022 eingebracht worden.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt in der Sitzung vom 12.09.2022 folgenden abweichenden Beschluss:

Die in der Anlage 1 dargestellten Änderungen des Stellenplans 2022 werden mit folgender Ergänzung beschlossen:

Bei der lfd. Nr. 4 „Neuschaffung einer Stelle für die Wahrnehmung der sachbearbeitenden Tätigkeiten des Brückenbauer-Büros“ wird ein kw-Vermerk angebracht.

Die Ergänzungsvorlage ist notwendig geworden durch die Verständigung der regierungstragenden Parteien und Fraktionen auf Bundesebene auf das sog. Entlastungspaket III und den hierin getroffenen Festlegungen auf den Bereich Wohngeld. Weitere Erläuterungen sind dem Anhang in der letzten Spalte zu lfd. Nr. 4a zu entnehmen.

Die Beteiligung des Personalrats gemäß § 75 Abs. 1 LPVG ist abschließend erfolgt, eine Stellungnahme wurde nicht abgegeben.

Lüdenscheid, den 15.09.2022

In Vertretung:

Gez. Kessler

Fabian Kessler
Erster Beigeordneter

Anlage/n:

Vierte Änderung des Stellenplans 2022